

30.03.2020 - 10:00 Uhr

## **Peter Marbet wechselt vom Berner Bildungszentrum Pflege zu Caritas Schweiz**

*Bern (ots) -*

Peter Marbet hat sich entschieden, das Berner Bildungszentrum Pflege (BZ Pflege) zu verlassen und beruflich eine neue Herausforderung anzunehmen. Er wird am 1. November 2020 Direktor von Caritas Schweiz. Der Verwaltungsrat des BZ Pflege wird die Nachfolgeregelung umgehend an die Hand nehmen.

Peter Marbet ist der erste Direktor des BZ Pflege. Nach dem Beschluss des Regierungsrates hat er ab dem 1. Januar 2008 den Fusionsprozess der Pflegeschulen im Kanton Bern erfolgreich umgesetzt. Heute ist das BZ Pflege mit mehr als 1'300 Studierenden das grösste Pflegebildungszentrum auf tertiärer Bildungsstufe in der Schweiz.

Peter Marbet bleibt dem BZ Pflege in der aktuellen anforderungsreichen Zeit erhalten. Er wird seine Funktion als Direktor bis Ende Oktober 2020 weiterhin wahrnehmen. Die Suche nach einer Nachfolge wird umgehend an die Hand genommen.

Der Verwaltungsrat des BZ Pflege dankt Peter Marbet für die grosse Integrations- und Aufbauarbeit sowie für sein langjähriges Engagement für die Pflegebildung und wünscht ihm für seine neuen beruflichen Herausforderungen alles Gute und viel Erfolg.

Berner Bildungszentrum Pflege

Das Berner Bildungszentrum Pflege bietet im Auftrag des Kantons Bern Studiengänge für die Pflegeausbildung auf Stufe Höhere Fachschule (HF), Nachdiplomstudiengänge und Zertifikatslehrgänge an. Mit mehr als 1'300 Studierenden ist es das grösste Pflegebildungszentrum auf tertiärer Bildungsstufe in der Schweiz. Träger des BZ Pflege sind die Stiftung Inselspital Bern, die Stiftung Lindenhof Bern, die Stiftung Diaconis Bern, der Verband Gesundheitsberufe Praktische Ausbildung Berner Oberland und die Stiftung Pflegebildung Seeland.

Kontakt:

Susanne Huber, Präsidentin des Verwaltungsrates BZ Pflege  
+41 79 455 64 81  
susanne.huber@bzpflege.ch

Berner Bildungszentrum Pflege  
Freiburgstrasse 133, 3008 Bern  
+41 31 630 14 14  
www.bzpflege.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100020190/100845282> abgerufen werden.